

Niederrheinische Gesellschaft für Vor- und Frühgeschichtsforschung Duisburg e. V.

Jahnstraße 7, 47228 Duisburg, Tel./Fax 02065/65779, e-mail: krause@archaeologie-duisburg.de
Internet: <http://www.archaeologie-duisburg.de> – Nils Beimel mobil erreichbar unter 0171-8317533

19. 8. 2022

Liebe Mitglieder und Freunde der Niederrheinischen Gesellschaft,

hiermit möchten wir Sie für **Samstag, den 17. 9. 2022** nach Wülfrath ins Bergische Land einladen. Die Kleinstadt liegt im Niederbergischen Land zwischen Rhein, Ruhr und Wupper. Ihre Ursprünge reichen bis ins 8. Jahrhundert.

Um 13.00 Uhr beginnt die geführte einstündige Besichtigung des **Zeittunnels Wülfrath**. Die erdgeschichtliche Ausstellung befindet sich an einem ungewöhnlichen Ort: im alten Abbautunnel eines stillgelegten Kalksteinbruchs sind 400 Millionen Jahre Erdgeschichte spannend inszeniert. Die besondere Atmosphäre dieses außergewöhnlichen Ortes ist durch den Wechsel der dunklen Tunnelabschnitte mit den farbigen „Zeitfenstern“ der erlebnisorientierten Ausstellung geprägt: den Besuchern begegnen ungewöhnliche Lebewesen, Dinosaurier und die ersten Menschen, sie können die Verschiebung der Kontinente und die vielen fossilen Zeugen in den Vitrinen betrachten und die im Gegensatz zur Erdgeschichte minimale Zeitspanne der Industriegeschichte des Kalkabbaus erleben, die aber die niederbergische Landschaft bis heute prägt. Der Tunnel endet mit einem Blick auf die 70 Meter hohen Felswände des Bochumer Bruchs inmitten einer beeindruckenden Naturkulisse von Menschenhand. Die Aussichtsplattformen Zeitsprung und Abhanggang schweben 50 Meter über der tiefsten Stelle des Steinbruchs direkt an der Abbruchkante. Nach dem Ausstellungsbesuch sind für Kinder der Sandkasten, in dem Halbedelsteinsplitter zu finden sind, und ein Klopflplatz aus mineralienhaltigem Kalkstein ein Highlight.

Nachmittags Besuch des Niederbergischen Museums mit **Original Bergischer Kaffeetafel**. Nach Begrüßung und Einführung in den sozial- und wirtschaftsgeschichtlichen Hintergrund der Kaffeetafel sitzen wir zusammen bei Korinthenweißbrot, Milchreisbrei, Bienenhonig, deftigem Schwarzbrot, Quark, guter Butter, Waffeln aus Weizenmehl, Zucker und Zimt und viel Kaffee. Zum Abschluss einen Korn. Im Rahmen der Kaffeetafel folgt die **Besichtigung der Ausstellungsräume** des Niederbergischen Museums mit seinen vielfältigen Sammlungen von der Erdgeschichte bis ins Industriezeitalter einschließlich einer Filmvorführung zu einem ausgewählten Thema der Kultur- und Technikgeschichte des Bergischen Landes. Die bäuerliche Wohn- und Arbeitswelt des 18.-19. Jahrhunderts bildet den Schwerpunkt der Sammlung. Dazu gehören eine historische Zinnwerkstatt und eine **Apotheke** aus der Zeit um 1900. Daneben werden die historischen und modernen Abbaumethoden der örtlichen Kalkindustrie gezeigt.

Fahrtverlauf: Um 13.00 Uhr Beginn der 1. einstündigen Führung durch den Zeittunnel, danach Zeit zur Vertiefung der Ausstellung. 14.00 Uhr Beginn der 2. Führung durch den Zeittunnel. 14.15 Uhr Fahrt der 1. Gruppe vom Zeittunnel zum Niederbergischen Museum. 15.00 Uhr Fahrt der 2. Gruppe zum Niederbergischen Museum. 15.15 Uhr Beginn der Bergischen Kaffeetafel im Niederbergischen Museum in Wülfrath. Ende gegen 17.15 Uhr.

Abfahrt:	Duisburg-Hamborn, Rathaus	11.30 Uhr
	Duisburg, Stadthaus Moselstraße	11.45 Uhr
	Duisburg, Bushaltestelle Sittardsberg	12.00 Uhr

Rückfahrt: 17.30 Uhr – Ankunft in Duisburg ca. 18.30 Uhr bis 19:00 Uhr.

Fahrtleitung: Dr. Günter Krause, Nils Beimel M.A.

Die Fahrt kann aus Kostengründen nur durchgeführt werden, wenn mindestens 25 Teilnehmer zusammenkommen. Die relativ hohen Kosten ergeben sich bei 25 Teilnehmern aus Buskosten (595,-€), Eintritt pro Person im Zeittunnel (5,-€) und Führung im Zeittunnel pro Gruppe mit maximal 25 Teilnehmern (60,-€ pro Führung) und den Kosten für die Kaffeetafel (15,-€ pro Person).

Den Fahrtbeitrag in Höhe von 45,- € (Kinder, Jugendliche, Studenten und Arbeitslose die Hälfte) bitten wir auf das Konto der Gesellschaft bei der Stadtparkasse Duisburg, IBAN DE60 3505 0000 0200 162550 zu überweisen. Die Überweisung gilt als verbindliche Anmeldung. Bei Anmeldung ist bitte Sittardsberg, Moselstraße oder Hamborn anzugeben! Im Falle einer Überbuchung zählt die Reihenfolge der Anmeldungen. **Anmeldeschluss ist spätestens der 12. 9. 2022.** Wir bitten um zahlreiche Teilnahme. Gäste sind herzlich willkommen!

Dr. Günter Krause

Nils Beimel M.A.